



Südwestfalen-IT Projekte Pro Vitako und govdigital

Maximiliano Lombardi (SIT)

Würzburg, 12.03.2024

Südwestfalen IT

Die Südwestfalen-IT ist Anfang 2018 aus dem Zusammenschluss der Citkomm mit Sitz in Hemer und KDZ Westfalen-Süd aus Siegen entstanden. Bereits seit vielen Jahren haben beide IT-Dienstleister eng zusammengearbeitet. Herzstück der Kooperation war lange Zeit das gemeinsame Rechenzentrum, das auch heute wichtiges Standbein des neuen Zweckverbandes ist.

Mit dem Zusammenschluss der beiden Häuser gehören 72 Kreise, Städte und Gemeinden der Südwestfalen-IT an.

Das Verbandsgebiet erstreckt sich dabei über 6.247 km². Insgesamt 1,7 Millionen Einwohner und 22.000 Arbeitsplätze werden von unseren fast 400 Mitarbeitern betreut.

Im Fokus unseres täglichen Strebens steht die ganzheitliche und vor allem kundenspezifische Optimierung von Verwaltungsprozessen.

Einen ganz besonderen Schwerpunkt setzen wir dabei auf E-Government, das Verwaltungen in ein neues, digitales Zeitalter führt.

Beschaffungsplattform

Deutschlands größte Beschaffungsplattform für den öffentlichen Bereich:

- > **4 Millionen** Bedarfsartikel im Portfolio
- > **300 Millionen** Euro/p.a. Transaktionsvolumen
- > **10.000** aktive User

Betreuung > **300** kommunalen Einrichtungen innerhalb und außerhalb des Verbandsgebietes zum Thema Beschaffung



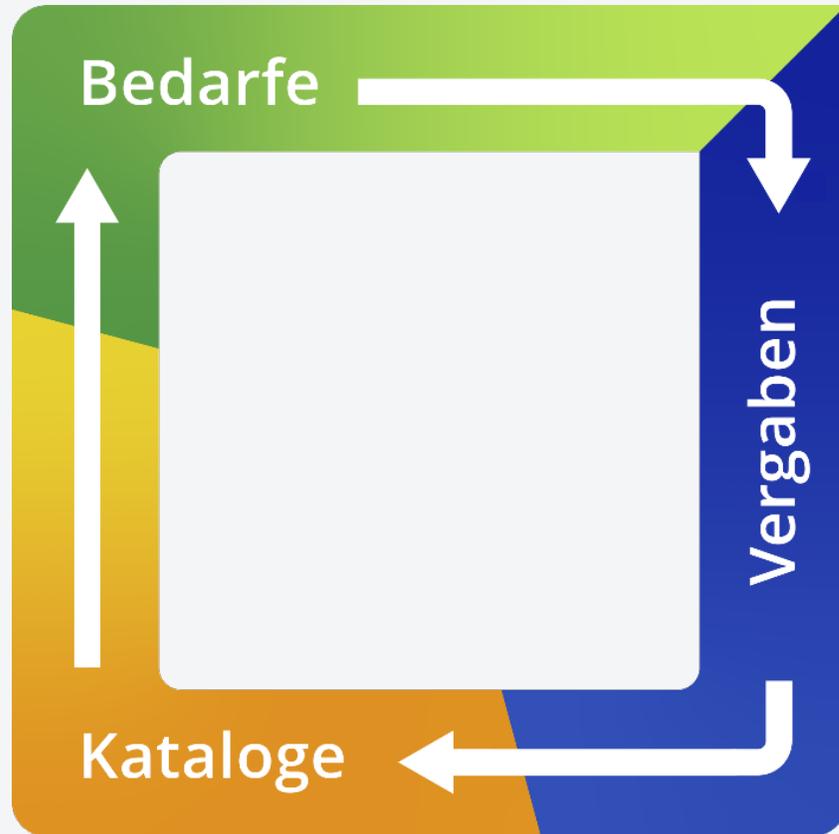
Etabliertes **Beschaffungsmanagementteam**
inkl. technischen Support

Vorreiter im E-Procurement mit einem Einkaufsmanager seit 1995

- Seit 2023 Abteilungsleiter des Beschaffung bei der SIT und Ihre Mitglieder
- Seit 2020 Jahren bei der SIT
- 2014-2020 GF bei der Gesellschaft für kommunalen Einkauf mbH
- 2011 -2014 Leiter des eBusiness Teams bei der Netcologne in Köln

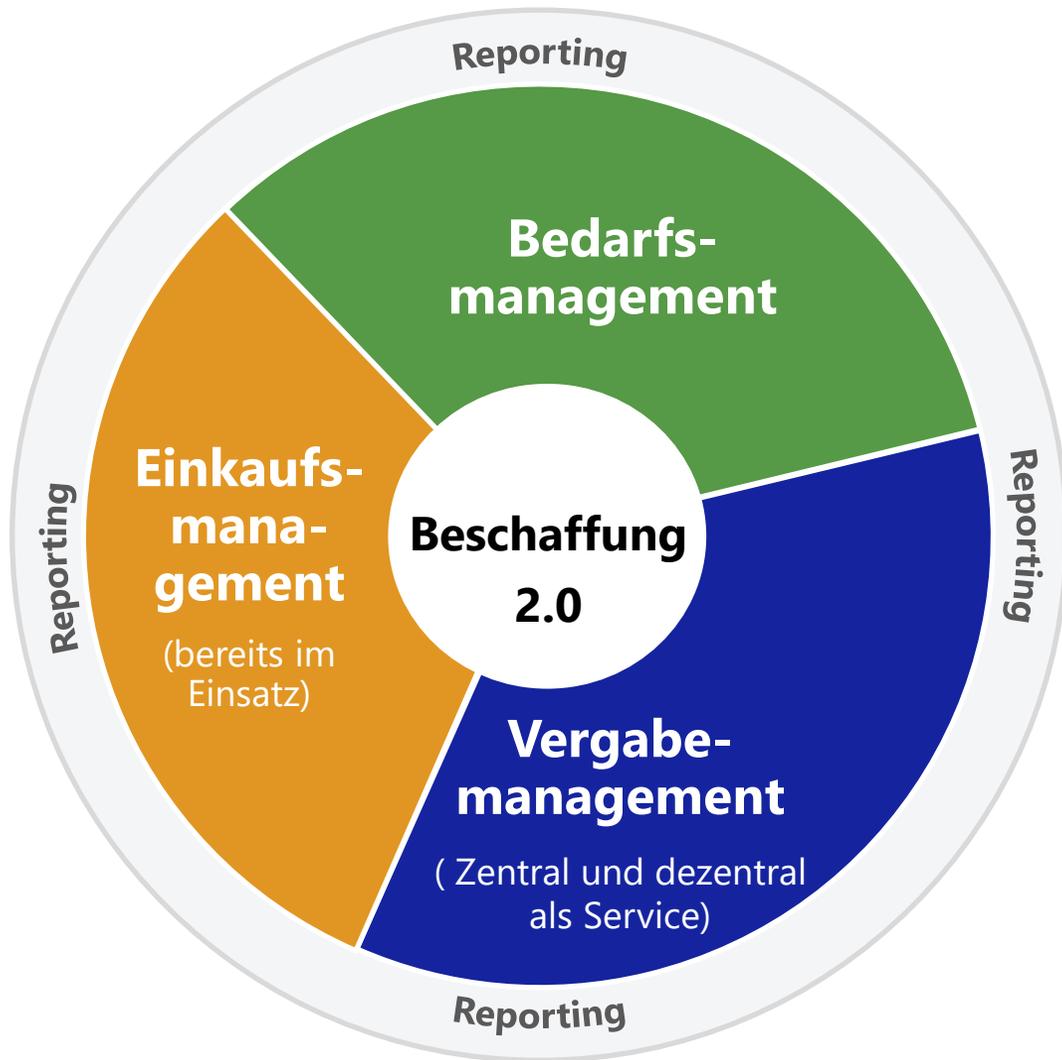


Maximiliano Lombardi
Abteilungsleitung Beschaffung



- Wir bilden Ihren kompletten Beschaffungsprozess ab
- **BEDARFE:**
Zur Identifikation, Erhebung und Konsolidierung von Bedarfen
- **VERGABE:**
Rechtskonform und sicher durch die Vergabe
- **KATALOGE:**
Multi-Lieferanten-Katalog für Bestellprozesse und Vertragscontrolling

Beschaffung als 360° Prozess



Wir betrachten Beschaffung als 360° Prozess. Dieser soll den Markt für kommunalen IT-Bedarf digital, wirtschaftlich und effektiv für alle Beteiligten erschließen.

Dazu bieten wir eine Infrastruktur, die von allen Beteiligten medienbruchfrei genutzt werden kann.

Beschaffung wird als 360° Prozess mit folgenden Tools:

- **AI BEDARFSMANAGER**
- **AI VERGABEMANAGER**
- **AI EINKAUFSMANAGER**
- **AI REPORTINGMANAGER**



betrachtet werden.

Rechtsform, Ziel & Zweck

- ProVitako ist ein bundesweit ausgerichtetes öffentliches Unternehmen in der Rechtsform einer Genossenschaft mit Sitz in Berlin.
- Ziel ist die gemeinsame Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen sowie der inhousefähige Leistungsaustausch
 - a) zwischen den Mitgliedern der Genossenschaft und
 - b) mit govdigital.
- Die Genossenschaft ist ausschließlich auf die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder gerichtet. Die Genossenschaft verfolgt daneben keine eigenen wirtschaftlichen Ziele.

Mitgliedsfähigkeit



Aufnahmefähig sind Körperschaften in öffentlicher Trägerschaft und die von ihnen getragenen Einrichtungen. Sie müssen Mitglied der VITAKO Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e. V. sein.

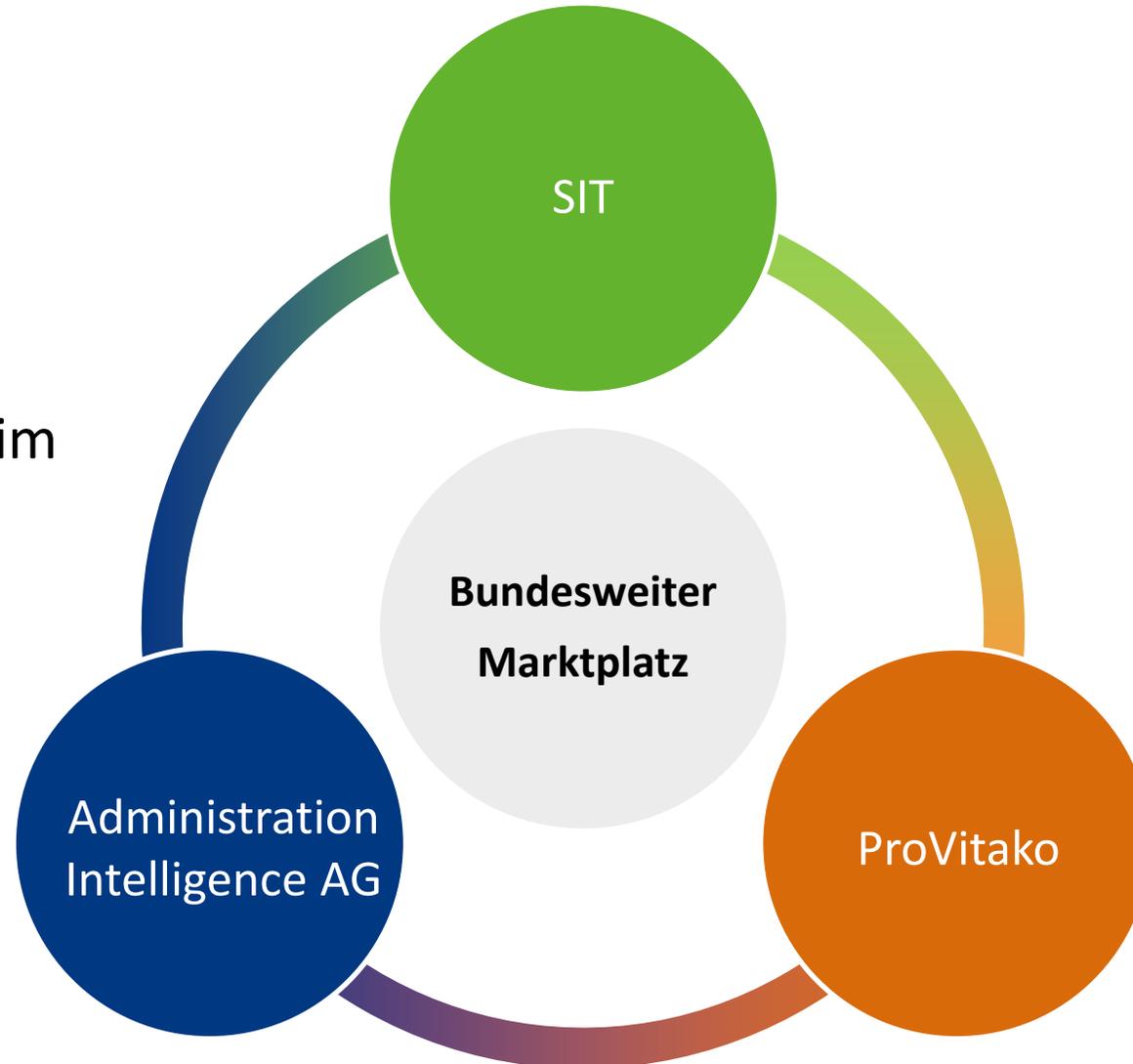
Mitglieder



42 kommunale - regionale wie lokale - IT-Dienstleister sind Mitglied bei der ProVitako. Damit wird eine bundesweite Reichweite zu 70% der Kommunen oder zu 80 % der Einwohner in Deutschland hergestellt.

Strategische Positionierung

Positionierung des
ProVi-Marktplatzes im
Kommunalen Markt



Zielsetzung

Die Zielsetzung der ProVitako ist:

- Bedarfe zu bündeln
- Ausschreibungskosten zu reduzieren
- Vergabesicherheit zu schaffen und
- Preis-Skaleneffekte zu realisieren

damit die Abrufe aus den vereinbarten Rahmenverträgen bei den Bedarfsträgern erfolgen können.

Vision:

ProVi ist „Amazon bei der IT-Beschaffung für den kommunalen Markt“



Die Zukunft kommunaler Beschaffung

- Die ProVitako ist die zentrale Beschaffungsstelle der kommunalen und öffentlichen IT-Dienstleister in Deutschland.
- Als zentrale Beschaffungsstelle bündelt die ProVitako die Bedarfe Ihrer Mitglieder, sorgt für die Durchführung der Vergabeverfahren und ermöglicht in der Regel über Rahmenverträge mit den Drittanbietern das Einkaufen von IT-Produkten & Dienstleistungen (IT-Infrastruktur, IT-Anwendungen, IT-Services und IT-Dienstleistungen).
- Im Zuge der Digitalisierung der Beschaffung stellt die ProVitako Ihren Mitgliedern ein Beschaffungsportal zur Verfügung über das IT-Beschaffungen ermöglicht werden sollen.

Dabei wird Beschaffung als Gesamtprozess – von Bedarfs-, Vergabe und Einkaufsmanagement – verstanden.

Die Zukunft kommunaler Beschaffung

- Mit dem ProVi-Marktplatz wird das Ziel verfolgt, alle Beschaffungsaktivitäten – vom ersten Impuls – dem Bedarf – über die Ausschreibung bis zum Einkaufen aus Rahmenverträgen zu digitalisieren.
- Mit dem ProVi-**Bedarfs**manager werden alle Bedarfsabfragen gebündelt.
- Im ProVi-**Einkaufs**manager erfolgt der eigentliche Einkauf aus elektronischen Katalogen. So erhalten Sie volle Transparenz und hohe Rechtssicherheit

Zielbild 2025

Bis 2025 werden 70% (ca. 7.000 Kommunen) die bundesweiten Bedarfe – Hardware, Software und DL digital abdecken.

Die govdigital ist eine bundesweite Genossenschaft für Entwicklung, Umsetzung und Betrieb innovativer IT-Lösungen für den öffentlichen Sektor.

Ziel & Zweck

- Ziel der govdigital ist es, neue Technologien auf Basis digitaler Infrastrukturen in öffentlicher Hand voranzutreiben und mit anderen Gebietskörperschaften zu teilen.
- govdigital und ihre Mitglieder agieren als Plattform für Austausch und Entwicklung rund um das Thema innovative IT-Technologien.

Mitglieder

- Derzeit gehören der govdigital 27 Mitglieder, Einheiten der öffentlichen Verwaltung bzw. öffentliche Unternehmen, an.

Themen und Leistungen der govdigital

- Neben verschiedener Themen und Leistungen, im Bereich der Cybersicherheit, der Betrieb einer gemeinsamen Plattform für den Austausch von Open Source Software sowie einer Verwaltungscloud betreibt die govdigital den „Marktplatz für EfA-Leistungen“

Marktplatz (für EfA-Leistungen):

Die govdigital hat im Auftrag des IT-Planungsrates und in Kooperation mit FITKO einen digitalen Marktplatz für EfA-Leistungen entwickelt.

- Der Marktplatz ist ein bundesweites Instrument zur Vereinfachung föderaler und kommunaler Zusammenarbeit. Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Verwaltungen, öffentliche Leistungen nach dem Prinzip „Einer für alle“ (EfA) für die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen online zugänglich zu machen.
- Ziel des EfA-Projektes war es, den Marktplatz in das Produktportfolio des IT-Planungsrates in 2024 zu etablieren.
- Mit einer bundesweiten kommunalen Abdeckung von 70% (über die govdigital Mitglieder), handelt es sich um eines der wichtigsten Projekte des IT-Planungsrates
- Ein digitaler Marktplatz für EfA-Leistungen
- Ein bundesweites Leuchtturmprojekt in Deutschland

Projekt Marktplatz (für EfA-Leistungen):

- Über die Freie und Hansestadt Hamburg hat der IT-Planungsrat der govdigital den Auftrag für die Durchführung des Projektes "Aufbau eines Marktplatzes für die EfA-Nachnutzung" erteilt.
- Bereits 2022 wurde der Marktplatz in einem gemeinsamen Projekt der govdigital und Südwestfalen IT mit Grundfunktionalitäten bereitgestellt und in Betrieb genommen.
- Seit Anfang 2023 können Bereitsteller über die FITKO oder die govdigital EfA-Leistungen in den Marktplatz einstellen und Kunden diese Leistungen rechtlich verbindlich beziehen.
- Der Betrieb und die Weiterentwicklung des Marktplatzes im Jahr 2023 wurden als Projekt des IT-Planungsrats fortgesetzt bevor der Marktplatz am 01.01.2024 zu einem Produkt des IT-Planungsrats wurde.
- Im Jahr 2024 sollen neben der Optimierung bereits vorhandener Funktionalitäten weitere benötigte Marktplatz-funktionalitäten bereitgestellt und der Regelbetrieb als Produkt des IT-Planungsrats sichergestellt werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Maximiliano Lombardi

Abteilungsleiter Beschaffungsmanagement

Südwestfalen-IT (Kommunaler Zweckverband)

Sonnenblumenallee 3

58675 Hemer

T: +49 271 30 321-0

eMail: maximiliano.lombardi@sit.nrw

